
Subject: Maximale grafts pro Sitzung

Posted by [Stadtschreiber](#) on Tue, 14 Feb 2017 16:14:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe User,

ich war mit meinem Problem bei einigen Ärzten, Moser medical und einer ausländischen Klinik (prohaar Ungarn).

Eigentlich haben alle, bis auf Dr. Siegl, gemeint, das bei mir wohl rund 2.800-3.200 grafts notwendig wären, um das Problem zu beheben.

Nun meinte Dr. Siegl, der für mich grundsätzlich den ehrlichsten und kompetentesten Eindruck gemacht hat, dass es einfach nicht möglich ist

1) in rund 6 Stunden Arbeit alleine mehr als 500-600 grafts zu entnehmen und zu verpflanzen und
2) rd 3.000 grafts (= ca 7.000-8.000 Haare) unmöglich professionell zu entnehmen sind, weil dadurch eine viel zu starke Ausdünnung im Entnahmebereich statt findet und er das so nicht macht.

Das verunsichert mich jetzt doch stark, weil so viele bzw für fast alle es "normal" zu sein scheint, wenn man 2;500-3.500 grafts entnimmt und setzt.

Meint ihr, dass er doch recht hat, oder das völliger Blödsinn ist?

Danke für euren Input, lg
Andreas

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung

Posted by [ANATOLIAMED](#) on Sat, 18 Feb 2017 11:44:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo

wir sind eine klinik aus istanbul.es ist sehr schade überhaupt 500 600 zu entnehmen weil es sich garnicht lohnt.wir arbeiten minimum bei 3500 zu maksimum 6500 7000 grefts.wichtig ist die menge ihrer haare hinten.

***Edit. Der werbelastige Textinhalt wurde entfernt. Bitte lesen Sie unsere Privatnachricht!
(Mona/Team alopezie.de)***

File Attachments

1) [SAM_2694.JPG](#), downloaded 575 times



2) [SAM_1379.JPG](#), downloaded 551 times



Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [Stadtschreiber](#) on Sat, 18 Feb 2017 12:18:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke mir,

- Wenn man cirka 1x in die Kopfhaut sticht und aufpasst, dass man die Wurzel nicht verletzt, dann dauert das wohl (nach Meinung anderer Chirurgen) mindestens 5-10 Sekunden (eher etwas mehr, wenn man es qualitativ hochwertig macht). Das bedeutet, dass man pro Minute zwischen 720 (extrem schnell) und 360 (auch relativ schnell) Grafts entnehmen kann. Vor allem, wenn man nicht blind sticht, sondern darauf achtet, die Kopfhaut nicht zu stark auszudünnen usw.

Wenn man dann 3-4 Stunden entnimmt, und man wohl völlig kaputt ist, weil das sehr anstrengend ist, dann hat man rund 1.000 - 2.500 grafts. Dann muss man das ganze ja auch noch einsetzen, was mindestens gleich lange dauert.

- Wenn man es tatsächlich schafft mindestens 3.500 pro Sitzung zu entnehmen (was ich nicht glaube), dann ist das eine hohe Belastung für die Kopfhaut und die Chancen auf Schwellungen, Entzündungen steigen.

- Weiters, wäre man wohl sehr stark ausgedünnt, wenn man 3.500 oder sogar doppelt so viele Grafts entnimmt.

Vor allem ihr Beispielbild erachte ich als unrealistisch. Da waren ja anfangs nie so viele Haare vorhanden, um den seitlichen/hinteren Kranz zu bewahren UND zusätzlich dann die obere Kahlstelle auszugleichen...

Ich weiß nicht, ich bin da sehr skeptisch...

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [Kerimas](#) on Sat, 18 Feb 2017 20:08:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieviel an einem Tag geerntet werden kann, ist neben der Entnahmemethode (manuell oder motorisiert) auch von den Fähigkeiten der Person abhängig.

Die Behauptung es wären nicht mehr als 500-600 Grafts inkl. dem Verpflanzen binnen 6 Stunden nicht möglich stimmt, wie man an vielen Beispielen im Forum auch unter den renommierten Ärzten, die manuell entnehmen sieht offensichtlich nicht.

Dabei wird Dr. Siegl wohl eher von seiner Arbeitsgeschwindigkeit ausgehen. Ich weiß auch nicht wie er personell aufgestellt ist, aber in der Regel ist eine HT (wenn man mal beispielsweise von Heitmann absieht) eine Teamarbeit in der jeder seinen eigenen Aufgabenbereich abdeckt. Beispielsweise erfolgt meist während der Entnahme durch eine Assistentin, das Aufsammeln der Grafts. Eine andere sortiert parallel. Nach dem Stechen der Slits erfolgt dann das Einsetzen durch 2-3 Assistentinnen. So ist es auch möglich wesentlich mehr als nur 500-600 Grafts an einem Tag zu verpflanzen.

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [andy040](#) on Sun, 19 Feb 2017 18:08:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde die pauschalisierenden Aussagen deines Arztes sehr merkwürdig/rückständig. Die Technik der Haartransplantation ist mittlerweile auf einem Niveau angekommen, dass bis zu 3500 Grafts pro Tag kein Problem darstellen. Natürlich macht das dann nicht eine Person alleine, sondern wie schon geschrieben, arbeitet ein ganzes Team an dir.

Auch dass die Entnahme von 3500 die Haardichte im Spenderbereich stark ausdünnst stimmt so nicht. Natürlich wird der Arzt nur so viele Grafts entnehmen, dass noch ein gute Dichte zurückbleibt. Es können je nach Patient meist weit mehr als 3500 Grafts entnommen werden. 6000-8000 ist meistens die max. Kapazität.

Du kannst gerne mal hier in meinen Thread gucken. 3500 an einem Tag und null Probleme...Spenderbereich sieht absolut aus wie vorher.
<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/10299/>

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [Timo19](#) on Mon, 20 Feb 2017 14:10:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

die Frage die ich mir neuerdings stelle ist. Ein Mensch hat ca. über 100.000 Haare auf dem Kopf. Wenn ich jetzt, sagen wir mal 4.000 (sind dann ungefähr 10.000-12.000 Haare schätze ich mal) Grafts entnehme und diese mir auf dem Oberkopf verpflanze, habe ich max. 12 % meiner Haare auf dem Oberkopf. Soll das etwas heißen, dass natürlich ca fast 90 % meiner Haare den Haarkranz ausmachen (also hinten und die seiten, die nahezu niemals ausfallen)?

Klingt für mich irgendwie ziemlich wenig.

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [KlausMenz](#) on Thu, 30 Aug 2018 00:44:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Timo19 schrieb am Mon, 20 February 2017 15:10Hallo,

die Frage die ich mir neuerdings stelle ist. Ein Mensch hat ca. über 100.000 Haare auf dem Kopf. Wenn ich jetzt, sagen wir mal 4.000 (sind dann ungefähr 10.000-12.000 Haare schätze ich mal) Grafts entnehme und diese mir auf dem Oberkopf verpflanze, habe ich max. 12 % meiner Haare auf dem Oberkopf. Soll das etwas heißen, dass natürlich ca fast 90 % meiner Haare den Haarkranz ausmachen (also hinten und die seiten, die nahezu niemals ausfallen)?

Klingt für mich irgendwie ziemlich wenig.

Würde mich auch mal interessieren, sofern überhaupt möglich, wie die Aufteilung der 100.000 Haare auf die verschiedenen Kopfstellen sich darstellt?

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [Prohairclinic](#) on Thu, 30 Aug 2018 07:43:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2004 begannen wir unsere ersten FUE-Behandlungen durchzuführen.

Da wir zu dieser Zeit wenig Erfahrung hatten, brauchten wir etwa 10-12 Stunden, um etwa 600-700 Grafts durchzuführen.

Ungefähr ein Jahr später machten wir 1000-1500 Grafts pro Tag. Bitte beachten Sie, dass wir Tag für Tag immer mit demselben Team gearbeitet haben.

Außerdem haben wir einige Routinen und einige Instrumente geändert.

Die Erfahrung des gesamten Teams ist der Schlüssel zu konsistenten Ergebnissen.

Ja, heute sind große Tagessitzungen mit bis zu 2500 Transplantaten und noch mehr möglich.

Es ist jedoch nicht immer möglich, bestimmte Situationen vorherzusagen, die den Vorgang wirklich verlangsamen können.

Zum Beispiel bluten einige Patienten während der Behandlung stark. Dies allein hat einen großen Einfluss auf die Behandlung. Manchmal kann die Blutung kontrolliert werden, manchmal nicht.

Extraktionen können bei bestimmten Patienten leicht und schnell durchgeführt werden, aber Sie können dies nicht vorhersagen. Einige Patienten haben extrem lange Transplantate, die möglicherweise die Extraktionsgeschwindigkeit um 50% verlangsamen müssen.

Die Geschwindigkeit hängt wiederum von einer bestimmten Anzahl unbekannter Faktoren ab, die erst während der Behandlung sichtbar werden.

Wir sind daher der Meinung, dass die Behandlung so geplant werden sollte, dass auch unter schwierigsten Bedingungen die Qualität gewährleistet werden kann, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen.

Subject: Aw: Maximale grafts pro Sitzung
Posted by [HattingenHair](#) on Wed, 05 Sep 2018 13:10:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich gehe davon aus, dass man hier NUR von FUE spricht, da bei FUT 6-7-8000 FU's am Tag machbar sind, wenn die Spenderzone es hergibt. Auch bei FUE kann man 3000-3500 am Tag

entnehmen & einpflanzen, auch wenn es manuell gemacht wird.

Die "Ausdünnung" hat nichts damit zu tun ob man in 1 Tag oder 3 Tage die gleiche Menge entnimmt, sondern mit der totalen Menge an Entnahmen.

Das Hauptproblem bei manuellen FUE ist dass es harte Knochenarbeit ist, wenn Präzision auf der Prioritätsliste steht. Irgendwann mal wird der Operateur MÜDE wenn er jeden Tag, jeden Monat, jahrelang durchführt.

Es ist also wichtig wie man sein Arbeitstempo /Rhythmus einplant um die gleiche Qualität am Freitag wie am Montag zu liefern.

Wir haben alle möglichen Prozesse, Protokolle ausprobiert, individualisiert und entwickelt. Es gibt kaum eine Klinik in Europa die in der Lage ist viel grössere Op's am Tag durchzuführen. Für FUE ist die Menge/Tag NICHT das ausschlaggebende Kriterium, sondern Präzision.